



Selfmade Capital, NCI New Capital Invest, Euro Grundinvest - sechs Monate nach dem ersten Schock

Ein halbes Jahr nach den ersten schlechten Nachrichten gibt es noch immer keine Klarheit für betroffene dima24.de-Anleger

München, 11.01.2014; Mitte Juli letzten Jahres wurden Anleger, welche sich seit 2008 an Fonds der Selfmade Capital und ab 2010 der NCI New Capital Invest beteiligt hatten, von der dima24.de angeschrieben und über Verzögerungen bei vereinbarten Zahlungen informiert. Kaum ein Anleger hatte damit gerechnet, waren seitens der dima24.de und der Fondsgesellschaften doch bis dahin fast ausschließlich spektakuläre Erfolge verkündet worden. Insbesondere Zeichner der NCI New Capital Invest USA 11 - Beteiligung hatten sich durch eine Telefonaktion dazu überreden lassen, Ihre Beteiligung über den 31.12.2012 hinaus beizubehalten oder sich noch in letzter Minute am NCI New Capital Invest USA 19 zu beteiligen. Noch im Investitionsbericht NCI USA - Februar 2013 wurde ein "Komplettexit auf einen Schlag aller NCI Öl- und Gas Assets noch im Laufe dieses Jahres" in Aussicht gestellt, mit einer angeblichen "Bewertung der Assets von 150 Millionen USD (bei einem platzierten Fondsvolumen von ca. 70 Mio. Euro)".

Ein ungewisser Sommer für dima24.de Anleger

"Schon in den Jahren zuvor sind wir über Mandanten immer wieder mit Fonds der dima24.de in Berührung gekommen. Obwohl wir bei geschlossenen Fonds stets zu Achtsamkeit raten, glaubten die meisten Anleger fest an den Erfolg, schließlich waren Ausschüttungen bis dahin regelmäßig erfolgt", so Rechtsanwalt Moritz Schmidt von der Münchner Kapitalmarktrechtskanzlei Lachmair & Kollegen. Dies änderte sich schlagartig, als mit Schreiben der NCI New Capital Invest vom August 2013 Herr Malte Hartwig die Übernahme der Geschäftsführung verschiedener NCI Gesellschaften und die Gründung einer Task-Force ankündigte. Seit September 2013 werden die Anleger von einer Kölner Kanzlei angeschrieben, welche Herrn Malte Hartwig in Sachen Selfmade Capital und NCI New Capital Invest vertritt. Die Kanzlei führt nach eigener Bekundung "zurzeit diverse Prozesse auf der Passivseite für evtl. Prospekthafende", d.h. wehrt für die Beklagten Ansprüche von Anlegern ab. Gleichzeitig stellte die Kanzlei in Aussicht, die Hintergründe der ausgebliebenen Zahlungen zu ermitteln. Für viele Anleger war zu diesem Zeitpunkt bereits klar, dass hinter den ausgebliebenen Ausschüttungen noch viel größere Probleme stecken könnten.

Enthüllungen zum Innenleben des Konzerns dima24.de schon im Herbst 2013

Mit immer mehr verunsicherten Anlegern kam nun für die von Anfang an mit der Problematik der dima24.de, NCI New Capital Invest und Selfmade Capital befassten Kanzleien die Stunde der Informanten, die teilweise Haarsträubendes aus dem Innenleben der dima24.de und der verschiedenen Herrn Malte Hartwig zuzurechnenden Emissionshäuser zu berichten wussten.

Bereits am 3. September 2013 meldete sich ein ehemaliger Geschäftsführer der EURO GRUNDINVEST bei der Kanzlei Lachmair & Kollegen und wies im Beisein mehrerer Anwälte auf Merkwürdigkeiten bei der dima24.de und den mit Herrn Malte Hartwig in Verbindung zu bringenden Gesellschaften der Selfmade Capital, der NCI New Capital Invest, der Euro Grundinvest und anderer Fonds wie PANTHERA etc. hin. Unter anderem wurde schon damals klar, dass sich Herr Malte Hartwig spätestens 2010 dazu entschlossen haben dürfte, nicht mehr offen als Geschäftsführer und Initiator der ab diesem Zeitpunkt neu gegründeten Emissionsgesellschaften aufzutreten.

Durch die Verwendung von Businesscentern und den Einsatz von verschiedensten "Geschäftsführern" entstand für viele Anleger der Eindruck, dass es sich bei der NCI New Capital Invest oder der Euro Grundinvest um eigenständige, von Herrn Malte Hartwig unabhängige Emissionshäuser handelt. Beispielsweise nahm die Excellent Business Centers GmbH am Standort Nymphenburger Strasse 4 in München die Postsendungen sowohl der NVT Nymphenburger Verwaltungs- und Beteiligungstreuhand GmbH als auch der NCI New Capital Invest Holding GmbH entgegen, die entsprechenden Verträge liegen der Kanzlei Lachmair & Kollegen vor. Auch bei der Maximilianstrasse 13, der Geschäftsadresse der OVT Odeon Verwaltungs- und Beteiligungstreuhand GmbH & Co. KG und der Euro Grundinvest AG handelt es sich um eine Adresse der Excellent Business Centers GmbH. Für wenige hundert Euro werden dort u.a. "Geschäftsadressen" oder "virtuelle Büros" angeboten.

Plausibel erschienen bereits im September auch Berichte über angebliche "Strohmann-Geschäftsführer" bei den verschiedenen Treuhand- und Fondsgesellschaften. So tauchen etliche Namen zum einen als Vermittler oder Angestellter der dima24.de auf, zum anderen als Geschäftsführer, beispielsweise bei der PANTHERA Asset Management Consulting GmbH. Auch im Fall der PANTHERA bietet die Excellent Business Centers GmbH wieder die geeignete Adresse: Frankfurt Opernturm, Bockenheimer Landstrasse 2 - 4.

Neben diesem Verwirrspiel scheinen etliche Vermittler und Geschäftsführer kreativ bei der eigenen Namensfindung zu sein, sei es weil der eigene Name nicht besonders geeignet für Telefonaquise ist, oder weil man gegenüber den Kunden anders gegenüber auftreten will, als im Emissionsprospekt des Fonds.

Wie sich die verschiedenen, von der dima24.de vertriebenen Fonds zusammenfügen, macht dabei folgende Systematik klar:

1. bis 9. Selfmade Capital EMIRATES I bis Selfmade Capital 9 Renditefonds

10. EURO GRUNDINVEST AG

11. NCI New Capital Invest USA 11 GmbH & Co. KG

12. EURO GRUNDINVEST DEUTSCHLAND 12 GmbH & Co. KG

13. Wer zeichnet einen Fonds mit der Nummer 13?

14. PANTHERA Asset Management Global Trading A

15. EURO GRUNDINVEST DEUTSCHLAND 15

16. NCI New Capital Invest USA 16

17. EURO GRUNDINVEST Deutschland 17

18. EURO GRUNDINVEST Deutschland 18

19. NCI New Capital Invest USA 19

20. EURO GRUNDINVEST 20

21. NCI New Capital Invest Proven Gold Direct 21

Die Zahlensystematik ist aus unserer Sicht eindeutig und setzt sich bei den Beteiligungsnummern der einzelnen Anleger fort. So scheinen alle Fondszeichnungen durchgehend nummeriert zu sein, lediglich das Buchstabenkürzel davor zeigt den jeweiligen Fonds an. Die letzten Zeichnungen im Jahr 2013 liegen über der Zahl 30.000.

Bereits Ende November 2013 meldete sich auch die in anderen Berichten als Petra Mayer titulierte ehemalige Geschäftsführerin der NCI New Capital Invest - Gesellschaften in der Kanzlei Rechtsanwälte Lachmair & Kollegen und berichtete von den näheren Umständen Ihrer Berufung zur Geschäftsführerin. "Dass sich Initiatoren bei der Gründung neuer Fondsgesellschaften und Treuhandgesellschaften oft beliebiger, austauschbarer Geschäftsführer bedienen, ist aus unserer Wahrnehmung leider keine Seltenheit. Im Fall der NCI New Capital Invest, PANTHERA oder auch der EURO GRUNDINVEST machte uns stützig, dass aus unserer Sicht die Qualifikationen und Lebensläufe der betreffenden Personen nicht unbedingt die Leitung einer millionenschweren Gesellschaft nahelegen. Ob es sich dabei um Putzfrauen, Chauffeure oder Freundinnen handelt, ist nach unserer Ansicht nicht relevant, ebensowenig wie dramatische Umstände, die zu Berufung geführt haben. Wichtig ist jedoch, dass aus meiner Sicht die Anleger nicht über die Verflechtungen von Herrn Malte Hartweg, dima24.de und den verschiedenen Gesellschaften der NCI New Capital Invest oder auch der EURO GRUNDINVEST aufgeklärt wurden. Insbesondere auf den Aspekt von "Strohmanngeschäftsführern" gehen wir gegenüber der NCI New Capital Invest schon seit Herbst letzten Jahres ein. Daneben gibt es aus unserer Sicht aber noch eine Vielzahl an weiteren Punkten, die Schadensersatzansprüche aus Prospekthaftung, Falschberatung und Delikt nahelegen.", so Rechtsanwalt Stefan Forster von Lachmair & Kollegen.

Besonders intensiv sind die Anwälte auch Hinweisen nachgegangen, wonach durch die dima24.de verschiedene sogenannte "Analysen", beispielsweise zur Selfmade Capital EMIRATES 5 GmbH & Co. KG - Beteiligung oder zur NCI New Capital Invest USA 11 GmbH & Co. KG - Beteiligung unter Pseudonym erstellt und den Anlegern übermittelt wurden. "Wir haben durch die mehr als hundert Anleger mittlerweile einen ganz großen Teil des Prospekt- und Werbematerials der dima24.de sichern und aufbereiten können. Für die Verantwortlichen wäre es gut, wenn sich die darin jeweils angegebenen Personen auch tatsächlich finden lassen - sonst kommen strafrechtliche Aspekte hinzu."

Ein schwarzer Dezember für NCI New Capital Invest- und Selfmade Capital-Anleger

Nachdem die vom Initiator Malte Hartweg eingeschaltete Kanzlei bereits mehrere Monate mit der Aufarbeitung des Komplexes NCI New Capital Invest und Selfmade Capital befasst war, wurden Vertreter der Anleger in die Kanzleiräume nach Köln geladen. Für die Rechtsanwälte Lachmair & Kollegen als eine der ersten mit der dima24.de-Problematik befassten Kanzleien war Rechtsanwalt Stefan Forster bei dem Treffen anwesend: "Das uns von den Vertretern von Herrn Malte Hartweg mitgeteilte vorläufige Ergebnis ist für die Anleger ein schwerer Schock. Man geht inzwischen wohl von einer Veruntreuung des allergrößten Teils der Anlegergelder aus. Zwar scheint zumindest die Goldraffinerie in Abu Dhabi zu existieren, einen Beleg für das Vorhandensein werthaltiger Assets habe man aber weder bei den betroffenen Fonds der Selfmade Capital, noch denen der NCI New Capital Invest vorweisen können. Auch auf den Konten der verschiedenen Gesellschaften befinden sich kaum noch ausreichende Gelder."

Januar 2014 - die Anleger wehren sich

Die Anleger in den betroffenen Fonds der NCI New Capital Invest und der Selfmade Capital hoffen derweil, dass doch noch größerer Teil des eingesetzten Vermögens an Sie zurückfließt. Zumindest signalisieren die Vertreter von Herrn Malte Hartweg, der Selfmade Capital und der NCI New Capital Invest eine vergleichsweise Einigung gegenüber den Anwälten der Anleger. "Bis dahin werden wir entschieden mit Klagen und Arrestverfahren gegen die verantwortlichen Gesellschaften und Personen vorgehen und dadurch den Druck auf die Gegenseite erhöhen. Gerade bei den angestrengten Arrestverfahren müssen die Mandanten aber auch immer darauf hingewiesen werden, dass der schönste ausgesprochene Arrest nichts nützt, wenn beispielsweise die betroffene Gesellschaft daraufhin die Insolvenz erklärt und die Forderungen dann trotzdem rückwirkend zur Insolvenzmasse fallen. Es wäre unseriös, hier falsche Erwartungen zu wecken."

Hoffnung bereitet hingegen, dass die dima24.de mit anderen Teilen des Beteiligungs-Imperiums nach wie vor blendende Geschäfte zu machen scheint. Nach eigenen Recherchen, Hinweisen von Informanten und der Kontaktaufnahme mit texanischen, auf Öl-Titel-Recht spezialisierten Anwaltskollegen gibt es zudem deutliche Hinweise auf den Verbleib eines größeren Teils der Anlegergelder. "Viele Anleger der dima24.de sind bei einem Totalverlust Ihrer Anlagen in der Existenz bedroht. Je mehr sie vom eingesetzten Kapital zurückerlangen können, desto besser."

Wenn Sie bereits gezeichnet haben und Ihre Beteiligung einer rechtlichen Prüfung unterziehen wollen, steht Ihnen Rechtsanwalt Stefan Forster gerne zur Verfügung.

Weitere Artikel:

1. NCI New Capital Invest und Selfmade Capital vor dem Aus?
(www.ra-lachmair.de/bank-und-kapitalanlagerecht/alternative-fonds/nci-new-capital-invest-und-sc-selfmade-capital-vor-dem)
2. Schadensersatzansprüche bei NCI New Capital Invest 11, 16 und 19
(www.ra-lachmair.de/bank-und-kapitalanlagerecht/alternative-fonds/new-capital-invest-11-16-19)
3. Selfmade Capital - Anlegergelder in den Sand gesetzt
(www.ra-lachmair.de/bank-und-kapitalanlagerecht/alternative-fonds/selfmade-capital-anlegergelder-den-sand-gesetzt)
4. NCI New Capital Invest - ein neues Anlegerdesaster
(www.ra-lachmair.de/bank-und-kapitalanlagerecht/alternative-fonds/nci-new-capital-invest-%E2%80%93-ein-neues-anlegerdesaster)

Pressekontakt

Rechtsanwälte Wilhelm Lachmair & Kollegen

Herr Rechtsanwalt Stefan Forster
Ismaningerstraße 19
81675 München

ra-lachmair.de
forster@ra-lachmair.de

Firmenkontakt

Rechtsanwälte Wilhelm Lachmair & Kollegen

Herr Rechtsanwalt Stefan Forster
Ismaningerstraße 19
81675 München

ra-lachmair.de
forster@ra-lachmair.de

Die Rechtsanwälte Wilhelm Lachmair & Kollegen sind seit 20 Jahren auf die Vertretung von Kapitalanlegern spezialisiert. Große Erfolge konnte die Kanzlei etwa für Anleger der Göttinger Gruppe, Bavaria Fonds und geschädigte Clerical Medical Versicherte erreichen. Zudem setzt sich die Kanzlei intensiv mit betrügerischen Fondsprodukten auseinander.

Anlage: Bild

